

Medienmitteilung

Zürich, 10. Juli 2024

Vape Recycling am Open Air Frauenfeld

Ein feiner Zug: Leere Vapes gehören in die Sammelbox

Einweg-E-Zigaretten oder Einweg-Vapes halten gerade mal für 600 Züge oder für ein Partywochenende wie am bevorstehenden Open Air in Frauenfeld. Damit die leeren Vapes nicht im Müll oder auf dem Boden liegen bleiben, wenn die Bässe beben, hat SENS eRecycling die Veranstalter mit grünen Vape-Sammelboxen ausgestattet. Dort können die Festivalbesucherinnen und -besucher ihre leeren E-Zigaretten kostenlos entsorgen und so dem Recycling zuführen.

In den kommenden drei Tagen werden wieder über 100 000 Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher ans Open Air Frauenfeld pilgern und die Grosse Allmend in eines der grössten Hip-Hop Festival Europas verwandeln. Nebst hinreissenden Acts und spektakulären Bühnenshows wird für viele Fans auch das Feiern unter Gleichgesinnten und Freunden ein Highlight sein. Nicht wenige werden dabei auch zu Einweg-E-Zigaretten greifen, deren Konsum in den vergangenen Jahren vor allem unter Jugendlichen stark zugenommen hat. Kein Wunder: Die kleinen Elektrogeräte gibt's in allen Geschmacksrichtungen, sie sind handlich, günstig und reichen mit rund 600 Zügen gerade knapp für ein Partywochenende.

6 E-Zigaretten ergeben einen neuen Handy-Akku

Doch was viele nicht wissen: Einweg-E-Zigaretten enthalten viele kostbare Wertstoffe. Darunter Lithium, Nickel, Kobalt, Aluminium und Kupfer, die im Recycling wieder aufbereitet und für neue Elektrogeräte verwendet werden können. So kann zum Beispiel aus 6 E-Zigaretten ein neuer Handy-Akku hergestellt



werden. Bei starker Hitze oder hohem Druck können die in den E-Zigaretten enthaltenen Lithium-Ionen-Akkus zudem rasch Feuer fangen und Brände entfachen. Auch die darin enthaltenen Schwermetalle oder das in den Liquids von E-Zigaretten enthaltene Nikotin können Böden und Gewässer verschmutzen, wenn die Vapes auf dem Boden liegen bleiben oder im Müll statt im Recycling landen.

Vape Recycler tragen Sorge zur Umwelt

Um solche Schäden zu verhindern und möglichst viele E-Zigaretten während des Open Airs dem Recycling zuzuführen, hat SENS eRecycling die Festivalveranstalter sowie British American Tobacco mit grünen Vape-Sammelboxen und Vape Recycling Bags ausgerüstet. Dank diesen können Festivalbesucherinnen und -besucher ihre leeren E-Zigaretten nicht nur an allen Kiosken und Camping Rezeptionen kostenlos zurückgeben, sondern auch in La Fabrik von Parisienne / British American Tobacco. In den Vape-Sammelboxen werden alle Arten von E-Zigaretten

entgegengenommen und anschliessend in den Vape Recycling Bags zur fachgerechten Entsorgung an SENS eRecycling weitergeleitet. Wer mithilft und zu einem Vape Recycler wird, sorgt dafür, dass das Risiko von Bränden und Umweltschäden auf dem Festivalgelände reduziert wird, und wertvolle Rohstoffe dank des Recyclings zurück in den Kreislauf gelangen.

Mehr Informationen zum Sammeln und Recycling von E-Zigaretten finden Sie unter: [Vapes – mehr als Elektroschrott \(vape-recycler.ch\)](#)

Kostenlose Entsorgung von Vapes nach dem Festival: Schweizweit bei Verkaufs- oder SENS-Sammelstellen

Analog zu anderen Elektrogeräten zahlen die Konsumentinnen und Konsumenten bereits beim Kauf einer Mehrweg- oder Einweg-E-Zigarette bei Partnern von SENS eRecycling 10 Rappen an die spätere fachgerechte Entsorgung der Geräte. Dank diesem vorgezogene Recyclingbeitrag (vRB) können die Konsumentinnen und Konsumenten ihre leeren E-Zigaretten schweizweit kostenlos an jeder Verkaufsstelle von E-Zigaretten zurückgeben. Das schreibt die Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG) so vor. Und zwar auch dann, wenn die Konsumentinnen und Konsumenten kein neues Gerät kaufen wollen oder sie ihr Gerät an einem anderen Ort gekauft haben. Alternativ können leere E-Zigaretten kostenlos an einer SENS Sammelstelle abgegeben werden. Davon gibt es schweizweit über 750: [SENS-Sammelstelle](#)

Kontakt

Für weitere Informationen, Interviewanfragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an **Sabrina Björn**, SENS eRecycling, Obstgartenstrasse 28, 8006 Zürich
T: +41 43 255 20 03, sabrina.bjoorn@sens.ch, www.erecycling.ch

SENS eRecycling

Als Expertin für die nachhaltige Wiederverwertung von ausgedienten Elektro- und Elektronikgeräten in und um das Haus, Leuchtmitteln und Leuchten, Photovoltaik-Systemen, Wärmepumpen, E-Zigaretten sowie Fahrzeug- und Industriebatterien trägt die Stiftung SENS entscheidend dazu bei, zukunftsweisende Massstäbe im eRecycling zu setzen. Sie schont Ressourcen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Die im SENS-Rücknahmesystem erbrachten Leistungen werden über einen marktkonformen vorgezogenen Recyclingbeitrag (vRB) finanziert. SENS eRecycling ist Mitglied bei Swiss Recycle und dem weltweiten Kompetenzzentrum für Elektroschrott, WEEE Forum. Im Jahr 2020 feierte SENS eRecycling ihr 30-jähriges Bestehen.